

PFARR-Info

JULI / AUGUST 2026

Liebe Fraxnerinnen und Fraxner

Mitten im Sommer feiern wir das Fest Maria „Himmelfahrt“. Die Felder tragen ihre Früchte, Kräuter und Blumen stehen in voller Blüte, und die Schönheit der Schöpfung erinnert uns daran, wie reich Gott seine Welt beschenkt.

Maria war eine Frau aus dem einfachen Volk. Sie kannte Freude und Hoffnung, aber auch Sorge, Schmerz und Unsicherheit. Gerade deshalb ist sie den Menschen bis heute so nahe. Sie vertraute Gott, nicht nur in den hellen Stunden ihres Lebens, sondern auch auf den schweren Wegen. Ihr ganzes Leben war ein mutiges Ja zu Gott.



Am Fest Maria „Himmelfahrt“ schauen wir auf die Vollendung ihres Lebens. Wir glauben, dass Gott Maria mit Leib und Seele in seine Herrlichkeit aufgenommen hat. Darin liegt auch für uns die Hoffnung, dass wir mit Leib und Seele auferstehen werden und wir uns wiedersehen bei Gott. Unser Leben endet nicht im Vergänglichen. Denn die Aufnahme Mariens in den Himmel ist ein Zeichen dafür, dass auch wir zur Auferstehung und zum ewigen Leben bei Gott berufen sind.

Die gesegneten Kräuter und Blumen dieses Festtages erinnern uns daran, dass Gottes Segen die ganze Schöpfung durchdringt. So wie die Pflanzen wachsen, blühen und Frucht bringen, so darf auch unser Glaube wachsen und unser Leben gute Früchte hervorbringen.

Maria lädt uns ein, mit Vertrauen durch das Leben zu gehen. Sie zeigt uns, dass Gott Großes wirken kann, wenn wir ihm unser Herz öffnen. Unter ihren Schutz dürfen wir unsere Sorgen, Wünsche und Hoffnungen stellen.

Möge Maria, die Mutter Jesu, unsere Familien behüten, unsere Pfarrfamilie stärken und uns auf unseren Wegen begleiten. Möge sie uns helfen, Gottes Spuren im Alltag zu entdecken und mit Zuversicht in die Zukunft zu gehen.

Kräuter und ihre Bedeutung

Traditionell werden zu Maria „Himmelfahrt“ Kräuterbüschel gesegnet. Darin finden sich Johanniskraut, Schafgarbe, Kamille, Beifuß, Salbei, Thymian, Minze, Ringelblume, Lavendel und Getreideähren. Jede dieser Pflanzen erinnert an eine besondere Gabe Gottes und besitzt zugleich eine lange Tradition als Heil- und Nutzpflanze.

Johanniskraut steht für Licht, Trost und Hoffnung. Es erinnert daran, dass Christus das Licht der Welt ist.

Schafgarbe gilt als Symbol für Heilung und Lebenskraft und wird seit Jahrhunderten als Heilpflanze geschätzt.

Kamille steht für Frieden, Geborgenheit und innere Ruhe.

Beifuß symbolisiert Schutz und Stärkung auf dem Lebensweg.

Salbei erinnert an Gesundheit, Weisheit und die reinigende Kraft Gottes.

Thymian steht für Mut, Kraft und Zuversicht in schwierigen Zeiten.

Minze verweist auf Erfrischung und neue Lebenskraft.

Ringelblume symbolisiert Gottes heilende Liebe und die Hoffnung auf neues Leben.

Lavendel steht für Frieden, Vertrauen und innere Harmonie.

Getreideähren erinnern an das tägliche Brot, an die Ernte und an die Eucharistie, in der Christus selbst das Brot des Lebens ist.

Die Kräuter erhalten ihre Heilkraft nicht erst durch die Segnung. Diese haben sie bereits als Gabe des Schöpfers. Durch die Segnung werden sie vielmehr zu einem sichtbaren Zeichen des Dankes für Gottes gute Schöpfung und zu einer Erinnerung daran, dass Gott uns mit seinem Segen begleitet, stärkt und beschützt.

Pfarrer Pio

Wort-Gottes-Feier

Liebe Pfarrgemeinde!

Rückblick

Herzlichen Dank für euer Mitwirken und Mitfeiern bei der Wort-Gottes-Feier an Christi Himmelfahrt am 14. Mai 2026 zum Thema „Weißt du, wo der Himmel ist?“ Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Aurelio Büchel aus Götzis. Mit seinem außer-gewöhnlich schönen Gesang hat Aurelio ein Stück Himmel in unsere Pfarrkirche gezaubert.

Ausblick

Am Sonntag, **19. Juli 2026**, um **09.30 Uhr** lade ich euch alle sehr herzlich zur nächsten **Wort-Gottes-Feier** ein. Im Rahmen dieser Feier werden wir gemeinsam das Feldkreuz von Jakob Summer segnen (siehe Beitrag von Albert Summer). Die Segnungsfeier wird musikalisch von Frau Ulrike Mohr (Violoncello) und Herrn Karl Mohr (Gitarre) mitgestaltet. Für diese wertvolle Unterstützung bedanken wir uns herzlich.



Zur **Wort-Gottes-Feier** am Sonntag, **23. August 2026**, um 09.30 Uhr lade ich euch ebenfalls sehr herzlich ein. „**Sommerkirche – Wir feiern unter freiem Himmel**“ Die Wort-Gottes-Feier findet beim Platz der Begegnung statt. Groß und Klein sind herzlich willkommen. Als besonderes Highlight erhält jedes Kind im Anschluss bei der Agape ein **Gratis-Eis!**

(Bei schlechtem Wetter findet die Wort-Gottes-Feier in der Kirche statt.)

Einladung zum Glaubensgespräch

Jeweils am Montag in der Woche vor der Wort-Gottes-Feier lade ich herzlich zu einem Glaubensgespräch ein. Gemeinsam teilen wir das Evangelium und tauschen uns darüber aus, was uns berührt und was wir daraus für unser Leben mitnehmen können.

Termine:

- Montag, 13.07.2026, 19.00 Uhr
- Montag, 17.08.2026, 19.00 Uhr

Wein mit eigener Etikette der Pfarre Fraxern

Renate und ich konnten bereits die ersten 100 Flaschen Wein bei verschiedenen Anlässen zur Verfügung stellen – unter anderem beim Ehrenamtsabend, bei Agapen, für private Feiern sowie beim Preisjassen der Gemeinde Fraxern.

Wie bereits in der letzten Pfarr-Info erwähnt, kommen pro verkaufter Flasche 1,50 Euro der Kirchturmsanierung zugute.

Vielen Dank an alle, die unsere Aktion unterstützen. Bestellungen nehmen wir gerne weiterhin entgegen. **Prost!**

Ich wünsche euch allen eine genussvolle, erholsame und gesegnete Sommerzeit und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Reinhold



Segnung eines Feldkreuzes von Jakob Summer in der Wortgottesfeier am 19.7.2026

Wer nach Fraxern wandert, wird von christlichen Symbolen empfangen. Auf dem Fußweg entlang der alten Fraxner Straße von Weiler nach Fraxern steht ein großes Metallkreuz. Der Überlieferung nach sollte dieses Kreuz beim Neubau der Fraxner Kirche vor 121 Jahren ursprünglich den Kirchturm krönen, erwies sich dafür jedoch zu schwer. In Orsanken begegnet dem Wanderer am Ortseingang einem Wegkreuz des akademischen Bildhauer Jakob Summer. Auch auf dem Fußweg von der Nachbargemeinde Viktorsberg nach Fraxern befindet sich beim Ortseingang ein weiteres Wegkreuz dieses Künstlers.

Flur- und Bittprozession „ums große Feld“

Zu Christi Himmelfahrt fand in Fraxern traditionell die Öschprozession statt, die Flur- und Bittprozession „ums große Feld“. Der Weg führte über die Egg zur Mühle und über Gobs zurück ins Dorf. Mit Kreuz und Fahnen zogen die Gläubigen betend durch Felder und Wiesen der Dorfumgebung, um Gottes Segen für die Fluren, die Ernte und die Menschen zu erbitten sowie um Schutz vor Unwettern und anderen Gefahren. Dabei wurde bei drei Feldkreuzen von Jakob Summer Halt gemacht, um Fürbitten zu sprechen und die Fluren zu segnen.

Feldkreuz im Salzburger Stil

Bereits vor Jahrzehnten erhielt der Bildhauer Jakob Summer den Auftrag, ein Feldkreuz zu schaffen, das an den tragischen Unfalltod eines Kleinkindes erinnern sollte, das in einer Zisterne in Götzis ertrunken war. In diesem Zusammenhang schuf der Künstler einen leidenden Christus. Als vor wenigen Jahren bekannt wurde, dass für dieses Feldkreuz ein neuer Standort gesucht werde, meldeten wir unser Interesse an. Bürgermeister Steve Mayer ließ das Feldkreuz in Götzis fachgerecht abbauen und sorgte dafür, dass es bis zur Findung eines geeigneten Standortes in Fraxern sachgemäß gelagert wurde. Dankenswerterweise wurde das Feldkreuz von den bisherigen Eigentümern kostenlos an die Gemeinde Fraxern übergeben.

Historischer Standort im Oberdorf

Seinen neuen Platz findet das Feldkreuz nun an einem für Fraxern geschichtsträchtigen Ort: in der sogenannten Seilbahnkurve gegenüber der Bergstation der ehemaligen Drahtseilbahn, die einst von Weiler nach Fraxern führte.

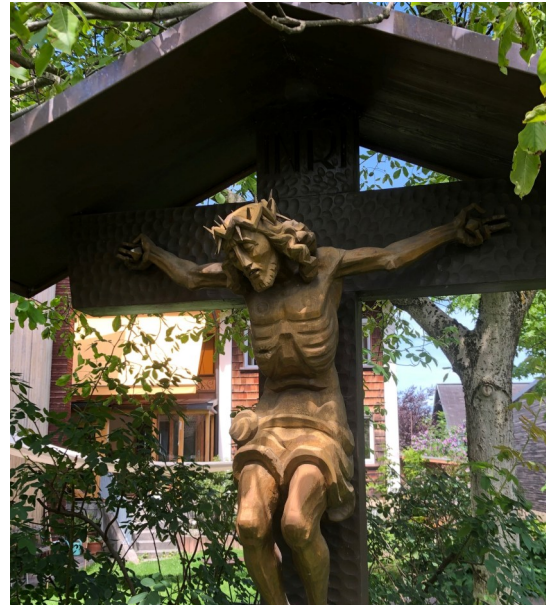
Informationsschild und QR-Code

Am Feldkreuz wird eine kleine Tafel angebracht, die an Jakob Summer erinnert. Über einen QR-Code kann künftig ein Interview mit der ältesten Tochter des Bildhauers, Frau Mag. Maria Jansa, aufgerufen werden. Darin berichtet sie über das Leben und Wirken des bekannten Fraxner Künstlers.

Musik zur Segnungsfeier

Die Segnungsfeier wird musikalisch von Frau Ulrike Mohr (Violoncello) und Karl Mohr (Gitarre) mitgestaltet. Für diese wertvolle Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Mit herzlichen Grüßen
Albert Summer





Ein wichtiges Projekt für unsere Dorfgemeinschaft: Die Sanierung unseres Kirchturms

Liebe Fraxnerinnen, liebe Fraxner,

wir alle zusammen wissen, dass es um viel geht:

Unser Kirchturm benötigt dringend eine umfassende Sanierung. Dass euch dieses Anliegen am Herzen liegt, habt ihr im Laufe des Juni - im Rahmen der Haus-sammlung - eindrucksvoll bewiesen. Auf Worte folgten Taten – durch eure großartige Unterstützung! Die vielen positiven Gespräche der letzten Wochen stimmen uns sehr zuversichtlich. Wir sind der Dorfbevölkerung von Fraxern zu-tiefst dankbar für den starken Rückhalt. Ihr alle habt uns deutlich gezeigt, dass ihr Teil dieses wichtigen Projekts seid. Ein herzliches **Vergelt's Gott** für euer großes Engagement!

Gerne informieren wir euch hier über den aktuellen Zwischenstand:

- **Förderungen eingereicht:** Sämtliche Ansuchen wurden offiziell gestellt. Die Chancen stehen sehr gut, dass die Sanierung insbesondere durch das Bundesdenkmalamt, das Land Vorarlberg und die Diözese Feldkirch unterstützt wird. Selbstverständlich werden wir auch noch unser Anliegen bei den regionalen Firmen, weiteren Sponsoren dar-legen, denn wir sind um jeden Euro dankbar.
- **Angebote eingeholt:** Alle relevanten Angebote der Handwerksbetriebe liegen uns bereits vor.
- **Baustart in Sicht:** Sobald die Finanzierung final gesichert ist, koordinieren wir umgehend den Baustart.

Auch wenn die Planung logistisch und finanziell eine große Aufgabe bleibt, blicken wir zuversichtlich nach vorne. Packen wir es weiterhin gemeinsam an, um unseren Kirchturm bald wieder in neuem Glanz erstrahlen zu lassen!

Wir halten euch gerne über die Finanzierung, den genauen Baustart, die Möglichkeit die Baustellentreffs vor Ort zu besuchen (um z.B. über den Baufortschritt hautnah informiert zu werden) gerne auf dem Laufenden.

Mit besten Grüßen

Pfarrkirchenrat und Pfarrgemeinderat, Fraxern

Patrozinium „Jakobi“ am Samstag, 25. Juli 2026

Liebe Pfarrgemeinde!

Herzliche Einladung an die ganze Pfarrgemeinde, gemeinsam das Patrozinium „Jakobi“ am 25. Juli 2026 um 19.00 Uhr zu feiern.

Unser Pfarrer Pio wird den Festgottesdienst zelebrieren. Musikalisch gestaltet wird die Feier von der „**David-Liederbuch-Combo**“.

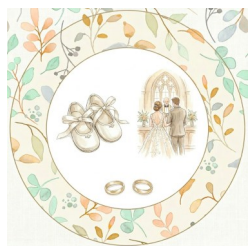
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zur Agape eingeladen.

Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde und ein schönes Fest der Begegnung.

Pfarrer Pio und das Pfarrteam



Chronik:



Mit der Taufe in unsere Kirche aufgenommen wurde

18. April 2026 Lina Nesensohn Fraxern

wir wünschen den Eltern: Hubert und Julia Nesensohn viel Freude mit Ihrem Kind
Am selben Tag spendete Pfarrer Mathias Bitsche den Brautleuten Julia und Hubert Nesensohn den Segen für die Vermählung.

Wir wünschen den Brautleuten Gottes Segen, dass sie immer glücklich sind.



Das Leben im Tod vollendet hat

am 25.04.2026 Ewald Kathan, Fraxern

Gedenken wir Seinem im Gebet.

Mini-Probe mit anschließendem Bowling 🎳

Zum Abschluss des Ministranten Jahres trafen sich unsere Minis zunächst zu einer kurzen Probe in der Pfarrkirche, bevor es gemeinsam zum Bowlen ging.

Der Ausflug wurde durch den Erlös der selbst gestalteten Osterkerzen ermöglicht, die in unserer Pfarrgemeinde sehr gut ankamen. Auf der Bowlingbahn hatten alle sehr viel Spaß. Es wurde viel gelacht, über gelungene Würfe gejubelt und die Zeit miteinander genossen. Die Stimmung war bestens und der Nachmittag verging wie im Flug.

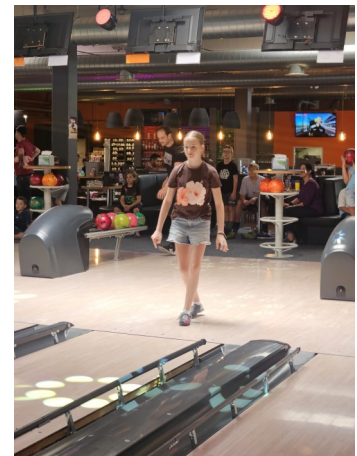
Beim anschließenden gemeinsamen Essen konnten wir den gelungenen Ausflug gemütlich ausklingen lassen.

Ein **herzliches Dankeschön** an alle, die mit dem Kauf der Osterkerzen zu diesem schönen Jahresabschluss beigetragen haben. Vor allem aber bedanken wir uns bei unseren Minis für ihren treuen Dienst während des ganzen Jahres.

Schön, dass ihr dabei seid!

Wir wünschen allen Minis erholsame Sommerferien mit viel Sonnenschein, leckerem Eis, vielen schönen Erlebnissen mit Familie und Freunden und ganz viel Zeit zum Auftanken.

Genießt die Ferien und kommt gut erholt zurück – wir freuen uns schon darauf, im September gemeinsam mit euch in ein neues, spannendes Ministrantenjahr zu starten!



Herzlichen Dank, Daniela Summer!

Mehr als zehn Jahre lang hat Daniela Summer unsere Pfarre mit großem ehrenamtlichem Engagement bereichert – als Lektorin, Gitarristin und Sängerin sowie als Mitorganisatorin der Kindermette.

Für ihren verlässlichen Einsatz, ihre Zeit und ihre Freude am Mitgestalten sagen wir ein herzliches **Vergelt's Gott!**

Wir wünschen Dir liebe Daniela alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Seelsorgliche Erreichbarkeit während der Sommerferien

vom 13. Juli bis 19. Juli

Willi Schwärzler: 0676/832 408 183
Michael Willam: 0676/832 408 298
Thomas Gassner: 0676/832 408 275
vom 18.7. bis 19.7. auch:
Sandra Friedle: 0676/832 408 350

vom 20. Juli bis 24. Juli

Sandra Friedle: 0676/832 408 350
ab 21.7.
Pio Reinprecht: 0664/508 32 31

vom 27. Juli bis 2. August

Pio Reinprecht: 0664/508 32 31
Sandra Friedle: 0676/832 408 350

vom 3. August bis 16. August

Willi Schwärzler: 0676/832 408 183
Pio Reinprecht: 0664/508 32 31

vom 17. August bis 23. August

Pio Reinprecht: 0664/508 32 31
Thomas Gassner: 0676/832 408 275
vom 17.8 bis 19.8. auch:
Michael Willam: 0676/832 408 298

vom 24. August bis 30. August

Mathias Bitsche: 0676/832 408 354
vom 24.8 bis 26.8. auch:
Michael Willam: 0676/832 408 298

vom 31. August bis 6. September

Willi Schwärzler: 0676/832 408 183
Michael Willam: 0676/832 408 298
Thomas Gassner: 0676/832 408 275
ab 1.9. auch:
Sandra Friedle: 0676/832 408 350

vom 7. September bis 13. September

Fabian Jochum: 0676/832 401 121
Sandra Friedle: 0676/832 408 350
Thomas Gassner: 0676/832 408 275

Für die Pfarre Fraxern ist erreichbar:

(außer vom 1. September bis 8. September)

Pfarrsekretärin Sarah Pasterk-Kolb: 0676/832 408 272

3. Juli von 9:00—11:00 im Pfarrbüro
restlicher Sommer nach tel. Vereinbarung, oder
per Mail pfarre.fraxern@kath-kirche-vorderland.at
ab 18. September gelten die regulären Öffnungszeiten

Bei Todesfällen: Angela Alicke: 0699/19 00 85 60

Bei dringenden Anliegen: Reinhold Nachbaur 0664/1345918



Erlebnis Barock

Einladung zu einer gemeinsamen Kulturfahrt nach Au

Termin: Freitag, 10. Juli 2026

Abfahrt: um 15 Uhr bei der Kirche St. Josef in Rankweil

Verbindliche **Anmeldungen** zur Teilnahme: **Tel. 0664/5311633**

An- und Rückreise erfolgen in Fahrgemeinschaften

16:15 Uhr: exklusive Führung durch das BAROCKBAUMEISTER-MUSEUM in Au

Das Museum lenkt den Blick auf das Wirken der Barockbaumeister und die Gründungsgeschichte der „Auer Zunft“, stellt aber auch die heutige Gestaltungskompetenz des Handwerks in Au dar.

19 Uhr: Vom Klang der Räume – Vortrag von Reiner Schuhenn mit Klangkostproben im Dorfsaal Au

Welche Musik in den großen Klosteranlagen und den berühmten Kirchen, welche die Auer Barockbaumeister in Süddeutschland, in der Schweiz und im Elsass errichtet haben, erklingen ist, wer für diese Räume komponiert hat und welche musikalisch-liturgischen Formen praktiziert wurden, ist Thema des Vortrages von **Reiner Schuhenn**.

Über eure Teilnahme freut sich

Forum Eschelbach



„Kappelepost“

An einem sonnigen Mai Abend fanden Viele aus Nah und Fern den Weg zur Familienkapelle, um dort gemeinsam MARIA zu applaudieren, ihr DANKE zu sagen für ihr JA zu Gott und ihrem herausfordernden Weg mit Jesu.

Kerzen wurden entzündet für alle die nicht mehr unter uns sind, die in diesen 20 Jahren viel für die Kapelle geleistet haben, Gönner, Freunde und „Kappelefans“, vor allem für unser Gründungs- u. Ehrenmitglied Alois Nachbaur. Es war rundum ein „Fest der Freude“, das wir mit wertvollen Begegnungen und Gesprächen bei einem „kühlen Gläschen“ ausklingen ließen.

„Leserbrief“ eines Besuchers aus Götzis, der von der Maiandacht besonders angetan war.

„Frau Carmen Nachbaur verstand es in dieser Feier ausgezeichnet, mir die Bedeutung des Marienmonats Mai näherzubringen, indem sie die Muttergottes Maria wie einen roten Faden in den Mittelpunkt rückte.

Das authentische Mitwirken der Schulkinder mit ihren Text- und Musikeinlagen, sowie die außergewöhnlichen Gesangseinlagen von Chiara Ellensohn haben mich sehr beeindruckt“.



In dieser Zeit
ein Ort der einlädt, nur zu SEIN
In dieser Zeit gilt nur dein Leben, nicht der Schein...
Hier ist die Zeit
wir finden Ruhe und den Frieden, Liebe und Segen uns geschenkt.
Ein Gott, der einlädt, um zu geben...
Ein Gott, der unser Leben lenkt.
Ein Gott, der uns seine Liebe schenkt.
(„Lied der Kapelle“ zur Einweihung am 26.9.2010)

Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres laden wir im Herbst zu einem „**Jubiläums-Danke-Abend**“ ein. Termin und nähere Infos werden zeitgerecht bekannt gegeben.

Wir wünschen euch allen erholsame Sommertage,
wertvolle Begegnungen und ... **ZEIT FÜR RUHE und den FRIEDEN!**

Kapellenverein Fraxern
Obfrau Carmen Nachbaur



Gottesdienste

Juli 2026

erster Freitag im Monat Hauskommunion

Dienstags **keine Messfeiern**

Sonntag 05. Messfeier wir gedenken der Verstorbenen des Monats Juli 08:30 Uhr

Sonntag 12. Messfeier 08:30 Uhr

Sonntag 19. *Wortgottesfeier und Kreuzsegnung mit Reinhold musikalisch von Frau Ulrike Mohr und Herrn Karl Mohr mitgestaltet* 09:30 Uhr

Samstag 25. Messfeier zum Patrozinium des Heiligen Jakobus musikalisch mitgestaltet von der David-Liederbuch-Combo anschließend lädt der PGR zur Agape 19:00 Uhr

Sonntag 26. Keine Messfeier

Gottesdienste

August 2026

erster Freitag im Monat Hauskommunion

Dienstag **keine Messfeiern**

Sonntag 02. Messfeier mit Mathias Bitsche wir gedenken den Verstorbenen des Monats August 08:30 Uhr

Sonntag 09. Messfeier 08:30 Uhr

Samstag 15. **kein Gottesdienst**

Sonntag 16. Messfeier mit Willi Schwärzler 08:30 Uhr

Sonntag 23. *Wortgottesfeier mit Reinhold* 09:30 Uhr

Sonntag 30. *Wortgottesfeier mit Tanja Erlacher* 09:30 Uhr

Wenn ihr unsere Pfarrinfo finanziell unterstützen möchtet, könnt ihr dies gerne über unser Spendenkonto tun:

Spendenkonto der Pfarre Fraxern, Raiffeisenbank Vorderland
IBAN: AT90 3747 5000 0241 9950, BIC: RUVGAT2B475

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die unsere Pfarre durch ihre Spenden lebendig machen.



ERREICHBARKEIT

Pfarrbüro: Parteienverkehr Freitag 14:00—16:00 Uhr

Pfarrsekretärin Sarah Pasterk: Tel. 0676/832 408 272 bei Nicht-Erreichbarkeit bitte auf Mailbox sprechen

Das Ewige Licht kann in einem Umschlag mit Angabe von Namen und Anzahl in den Briefkasten eingeworfen oder per E-Mail mit anschließender Überweisung bestellt werden.

PGR-Leiter: Reinhold Nachbaur: Tel. 0664/1345918
Mail: reinhold.nachbaur@gmx.at

Für Anliegen: Pfarrer Pio: 0664-5083231

Mail: pfarre.fraxern@kath-kirche-vorderland.at

Homepage: www.pfarre-fraxern.at

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarre Fraxern

Fotos: Privat, Freepik, Gemini, ChatGPT ;

Redaktion und Gestaltung: Annette Ender, Silvia Peter

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Pio Reinprecht

Druck: Pfarre Muntlix

SPENDENKONTO der Pfarre Fraxern

Raiffeisenbank Vorderland

IBAN: AT90 3747 5000 0241 9950

BIC: RUVGAT2B475